



Basel, 16. Juli 2023

Medienmitteilung Schweizer Tierschutz STS

Notstand bei privater Vogelhaltung – STS-Onlinetool berechnet neu tierfreundliche Gehegegrössen

Recherchen des Schweizer Tierschutz STS zeigen alarmierende Zustände bei der Vogelhaltung in der Schweiz. Zu kleine Käfige und tierquälerische Einzelhaltung sind weit verbreitete Tierschutzprobleme. Mit einem Onlinetool können Vogelhalterinnen und -halter nun schnell und einfach die vom STS empfohlenen Käfig- und Volierengrössen für 16 häufig gehaltene Vogelarten berechnen.

In der Schweiz werden geschätzt in über 40 000 Haushalten Vögel wie Wellensittiche, Kanarienvögel oder Zebrafinken gehalten, zwei Drittel davon gemäss einer Befragung des Schweizer Tierschutz STS in Käfigen und Volieren in der Wohnung. Damit ist die traditionelle Indoor-Käfighaltung die am weitesten verbreitete Haltungsform in der Schweiz. Viele der verwendeten Gehege sind jedoch zu klein: Die Vögel können nicht fliegen, sind keinen natürlichen Witterungseinflüssen und Reizen ausgesetzt und haben meist keinen Zugang zu natürlichem Sonnenlicht.

Einzelhaltung von papageienartigen Vögeln ist verbreitet, aber verboten

Ein weiteres Problem stellt die Einzelhaltung dar: Bei rund 20 Prozent der Befragten leben papageienartige Vögel wie Graupapageien und Nymphensittiche in tierquälerischer Einzelhaltung oder ohne artgleichen Partner. Diese sozialen Tiere benötigen unbedingt artgleiche Partner, um keine Verhaltensstörungen zu entwickeln und sozial nicht zu verkümmern. Die Einzelhaltung dieser Vögel ist daher gesetzlich verboten. Auch die Unsitte, Spiegel als Partnerersatz für Vögel zu verwenden, hält sich hartnäckig - obwohl seit vielen Jahren bekannt ist, dass Spiegel als Partnerersatz ungeeignet sind und gefährliche Verhaltensstörungen auslösen können. Neben der Verantwortung der Vogelhalter ist auch der Handel in der Pflicht, dieses problematische Zubehör aus dem Sortiment zu nehmen.

STS-Tierhaltungsrechner neu mit 16 Vogelarten

Neu können Vogelhalterinnen und Vogelhalter die gesetzlichen Mindestanforderungen und die vom STS empfohlenen Gehegegrössen und Einrichtungen für Vögel schnell und einfach online berechnen. Mit dem STS-Online-Tool tierhaltungsrechner.ch, das bereits für andere kleine Heimtiere wie Nager, Kaninchen und Reptilien genutzt werden kann, wurde um die Tierkategorie Vögel erweitert. Informationen zur Haltung von 16 häufig gehaltenen Vogelarten sind nun im STS-Tierhaltungsrechner verfügbar. Das Online-Tool berechnet mit wenigen Eingaben die gesetzlichen Mindestanforderungen an die Vogelhaltung und zeigt, welche Gehegegrössen der Schweizer Tierschutz STS empfiehlt. Diese Empfehlungen für eine tierfreundliche Vogelhaltung gehen über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinaus und berücksichtigen die artspezifischen Bedürfnisse der Vögel, etwa dass sie zumindest einige Flügelschläge im Gehege fliegen können.



Mehr Informationen

www.tierhaltungsrechner.ch

Für Rückfragen

Simon Hubacher
Schweizer Tierschutz STS
Leiter Medienstelle
Mobile +41 76 531 52 80
media@tierschutz.com

STS-Medienmitteilungen online

www.tierschutz.com/media/news.html

Bildmaterial

www.flickr.com/photos/sts-psa/

Absender

Schweizer Tierschutz STS
Dornacherstrasse 101, Postfach
4018 Basel
Telefon 061 365 99 99
www.tierschutz.com
sts@tierschutz.com